

The background of the slide features a series of black silhouettes of children in various climbing poses, arranged in a line that curves around a globe. The globe is positioned in the lower right and is covered in a dense, intricate pattern of small, dark, organic shapes, possibly representing a map or a textured surface. The entire scene is set against a light pink background with a subtle gradient.

Psychodrama mit Kindergruppen

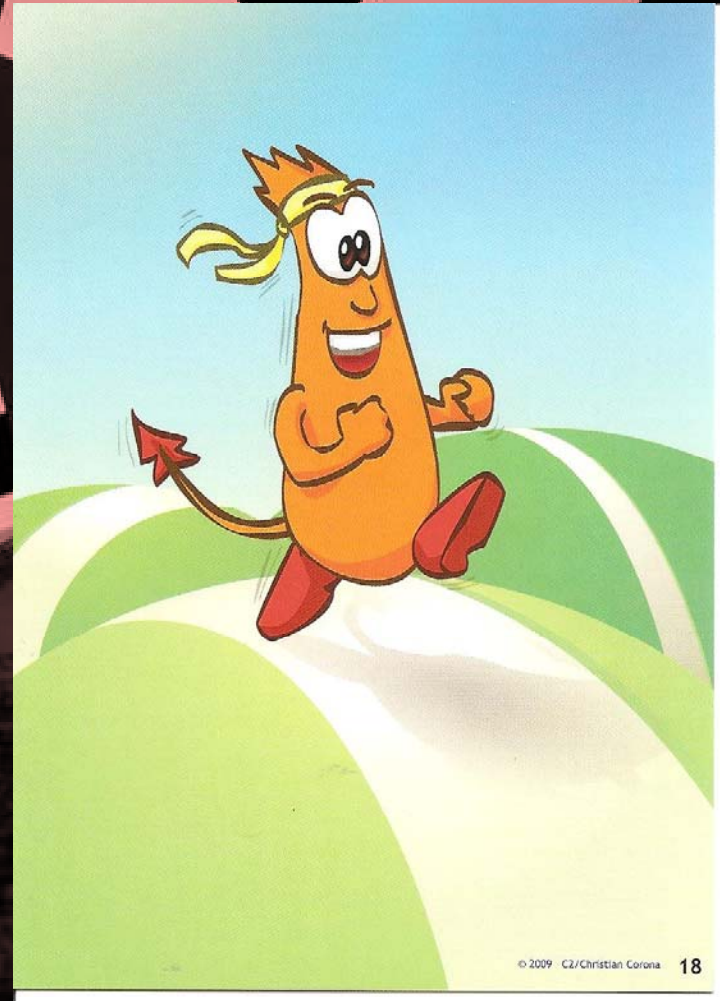
**Schweizer Heilpädagogik
Kongress 2011**

Fabian Blobel und Helena Brem

Bern, 01.09.2011

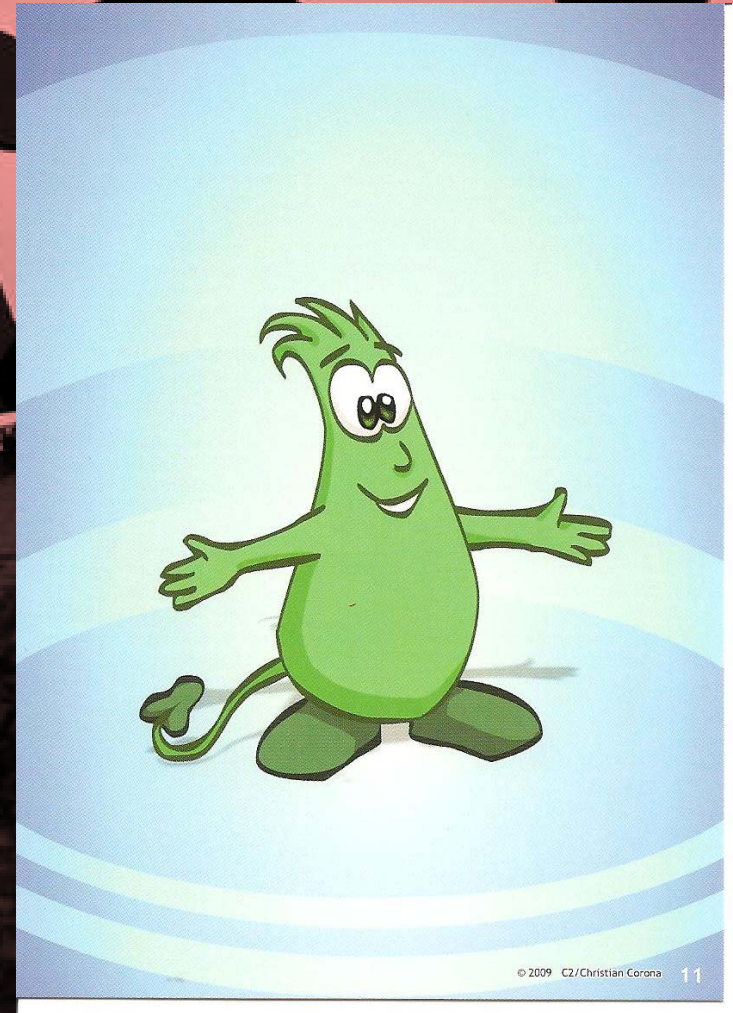
Ablauf

- Vorstellung
- Erwartungen
- Theoretische Einführung
- Grössenphantasien
- Gruppenspiel
- Fragen und Diskussion



Soziale Kompetenz

- Initiative
- Offenheit
- Empathie
- Abgrenzung
- Konfliktlösung



Bindungsmuster und Exploration

The background of the slide features a dark, textured globe. Silhouettes of several people are shown standing on the globe, holding hands in a circle. The overall color scheme is dark with a reddish-brown tint.

- Sicher
- Unsicher ambivalent
- Unsicher vermeidend

Interne Arbeitsmodelle

- Das Selbst
- Die Anderen
- Umgang mit belastenden Situationen

Die Grössenphantasie des Kindes

Eine grundlegende psychische Bewältigungsstrategie:

- Selbsthilfe zum Verstehen und Bewältigen von neuen Eindrücken
- Das Kind lebt nicht die schwierigen Situationen nach, sondern nimmt eine "Antirolle" an
- Die eigene unsichere, schwache und leidende Rolle gibt es den Anderen



Psychodrama im Berufscontext

- Einführungswochenende Kinder und Jugend

23.-25. September 2011

14.-16. Oktober 2011

5. Dezember 2011

Ort: Winterthur

Weitere Angaben: www.ipsr.ch

Fabian Blobel und Helena Brem Bern,
01.09.2011

Tagung für Gruppenverfahren

- Mehrstimmig 26.-27.11.2011

www.mehrstimmig.at



Vielen Dank 😊

*Seit der letzten Gruppentherapie
sind wir wahnsinnig locker und entspannt!*



Fabian Blobel und Helena Brem Bern,
01.09.2011

Ziele der Gruppentherapie

The background of the slide features a dark red gradient. In the lower half, there is a large, dark silhouette of a globe. Overlaid on the globe and the upper part of the slide are several black silhouettes of human figures. These figures are arranged in a circle, holding hands, symbolizing a group or community. The overall aesthetic is professional and thematic, focusing on social and psychological concepts.

- Verbesserung der sozialen Kompetenzen
(Initiative, Offenheit, Empathie, Abgrenzung, Konfliktlösung)
- Verbesserung der Internen Arbeitsmodelle
(Selbstbild, Fremdbild, Umgang mit emotional belastenden Situationen)
- Reduktion spezifischer innerer Konflikte

Gründe für schwierige Situationen

Gruppe:

- Phasenbedingt
- Spaltung in Subgruppen
- Mobbing
- Alle gegen die Leitung

➤ Zusammenstellung der Gruppe und Verlauf

Gruppentherapeuten:

- Gemeinsame Erfahrung
- Arbeitsteilung und Absprache
- Umgang mit Konflikten
- Tagesstimmungen

➤ Absprache und Supervision

Individuum:

- Reproduktion von familiären Mustern
- Widerstand gegen das Thema
- Interne Arbeitsmodelle
- Tagesstimmung
- Ablehnung der Behandlung durch die Umgebung

➤ Indikation

Therapie und Pädagogik



Gruppendynamik

Struktur

Fabian Blobel und Helena Brem Bern,
01.09.2011

Gruppendynamik

- Wie kann ich Konflikte und Gruppenprozesse sichtbar machen?
 - Gemeinsame Regieführung im Spiel
- „In einem Prozess der Entwicklung und Neusozialisation die das einzelne Kind und die Gesamtgruppe gemeinsam vollziehen muss, geschieht Heilung.“ (Zitat Aichinger, Holl)

Prozessbegleitung

Je jünger ein Kind ist, desto eher kann es das eigene Innenleben im Spiel, im Handeln und im Sprechen dramatisieren darstellen. Je älter ein Kind ist, desto grösser werden die verbale und sprachliche Fähigkeiten. Daher müssen die Therapeuten/innen ihr Augenmerk auf nichtsprachliche Prozesse richten, d.h. die Spielhandlung analog, in ihrem Bedeutungsgehalt, verstehen lernen und ebenso analog darauf antworten.